Bewerbungsphase des Unternehmenswettbewerbs „KfW Award GründerChampions“ 2016 ist gestartet

- **Prämiert werden 16 Landessieger, ein Bundessieger, ein Publikumssieger**
- **Zum ersten Mal gibt es zudem einen Sonderpreis für „erfolgreiche Nachfolge“**
- **Preise für kreative, innovative und/oder soziale Gründungen sind insgesamt mit 35.000 Euro dotiert**
- **Bewerbungsphase bis 1. Juli 2016**
- **Preisverleihung mit Wahl des Publikumssiegers am 6. Oktober 2016 in Berlin**

Berlin/Potsdam 04.04.2016. Die Bewerbungsphase für den diesjährigen, insgesamt mit 35.000 Euro dotierten KfW Award GründerChampions ist gestartet. Seit 1998 zeichnet die KfW Bankengruppe mit ihrem renommierten Wettbewerb junge Unternehmen aus ganz Deutschland aus, die für ihre innovativen Ideen öffentliche Anerkennung erfahren sollen. Der Preis wird im Rahmen der Deutschen Gründer- und Unternehmertage (deGUT) vergeben. Aus jedem Bundesland wird je ein Unternehmen prämiert, das ab dem Jahr 2011 gegründet, bzw. im Rahmen einer Nachfolge übernommen wurde. Alle Gewinner werden zur feierlichen Prämierung nach Berlin eingeladen, um aus den 16 Landessiegern einen Bundessieger zu ermitteln. Am Abend der Preisverleihung wählt das Auditorium schließlich einen Publikumssieger. Interessierte Gründer und junge Unternehmer können sich online bis zum 1. Juli 2016 unter http://www.degut.de/gruenderchampions bewerben.

„Die deutsche Volkswirtschaft braucht mutige Menschen, die mit kreativen Ideen den Schritt in die Selbstständigkeit wagen. Wir wollen diesen Mut belohnen und gleichzeitig zeigen, wie aus einer guten Idee ein erfolgreiches Unternehmen wird“, sagt Dr. Ingrid Hengster, Vorstandsmitglied der KfW Bankengruppe. Die Auszeichnung wird am 6. Oktober 2016 zum Auftakt der Deutschen Gründer- und Unternehmertage (deGUT) in Berlin vergeben. Die 16 Landessieger erhalten je 1.000 EUR, der aus ihrem Kreis ermittelte Bundessieger erhält ein zusätzliches Preisgeld von 9.000 EUR. Der Publikumspreis ist mit weiteren 5.000 EUR dotiert. Zudem wird es dieses Jahr das erste Mal einen Sonderpreis in der Kategorie erfolgreiche und innovative Nachfolge geben, der ebenfalls mit 5.000 EUR dotiert ist. Alle Preisträger werden vom 6. bis 8. Oktober 2016 nach Berlin eingeladen. Bei der Veröffentlichung ihrer Erfolgsgeschichte werden die Siegerinnen und Sieger von einer PR-Agentur unterstützt.

Die KfW GründerChampions werden von einer Jury ausgewählt, die mit erfahrenen Vertreterinnen und Vertretern aus der KfW Bankengruppe, Politik und Wirtschaft, Landesförderinstituten sowie Industrie- und Handelskammern besetzt ist. Die Jury bewertet dabei die Geschäftsideen nach ihrem Innovationsgrad sowie ihrer Kreativität und prüft, ob soziale Verantwortung übernommen wird. Maßgeblich für die Auszeichnung ist auch, wie umweltbewusst die Umsetzung erfolgt und ob Arbeits- und Ausbildungsplätze geschaffen oder erhalten wurden. Unternehmen aller Branchen können sich bewerben.

Hinweis: Weitere Informationen sowie das Online-Formular für die Bewerbung als GründerChampion finden interessierte Unternehmerinnen und Unternehmer unter www.degut.de/gruenderchampions und www.kfw.de/award.
Unter www.degut.de/erfahrungsberichte-von-gruenderchampions finden sie zudem Portraits der bisherigen Preisträger.

Über die KfW:
Die KfW als größte deutsche Förderbank unterstützt ihre Kunden mit maßgeschneiderten Finanzierungsangeboten. Allein 2015 hat die KfW ein Fördervolumen von 79,3 Milliarden EUR zur Verfügung gestellt. Für Gründer und junge Unternehmen bietet die KfW Fremdkapital, mezzanines Kapital und Beteiligungsfinanzierung an; im vergangenen Jahr betrug Fördervolumen hierfür 3,6 Mrd. EUR.

Über die deGUT:
Die deGUT ist die größte Messe rund um Existenzgründung und Unternehmertum in Deutschland. Sie findet am 7. und 8. Oktober 2016 in der ARENA Berlin statt. Veranstaltet wird die deGUT von der Investitionsbank Berlin (IBB) und der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB). Förderer der deGUT sind die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung in Berlin und das Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg. Schirmherr ist der Bundesminister für Wirtschaft und Energie, Sigmar Gabriel.